

Die Sommerferien dauerten vom 15. Juli bis 14. August.

Zur feierlichen Eröffnung des ersten Staatsaktes am 25. Sept. in Berlin hatte sich die Ober- und Mittelklasse der Schule im Stillerschen Saale um 11 Uhr versammelt, um die Übertragung im Rundfunk zu hören.

Die Herbstferien begannen am 23. Sept. und endeten am 21. Okt.

Vom 17. Aug. bis 21. Sept. fand allwöchentlich 2 Mal eine Geländesportübung unter Leitung des Lehrers Dziekan Trebnitz statt, an der sich Hptl. Wielsch und Lehrer Kublik beteiligten. Mehrere Male fanden die Übungen hier in der Gemarkung Zirkwitz statt. Die Ausbildung erstreckte sich auf Kartenlesen, Gebrauch des Marschkompasses, des Planzeigers, Zurechtfinden im Gelände, Tarnung und Bodenausnützung im Gelände, Zielansprache, Entfernungsschätzen in drei aufeinanderfolgenden, immer schwerer werdenden Stufen, Aufstellen von Schützenlinien und Schützenketten und deren Vorgehen im Gelände, Zielansprache und Ausbildung im Wehrsport.

Durch Anregung des Hptl. wurde an der hiesigen Schule ab 1. Okt. Kinderspeisung eingeführt. Schlecht ernährte Kinder und solche, die kinderreichen Familien angehören, erhalten jeden Morgen $\frac{1}{4}$ l warme Milch und 1 Semmel. Auf diese Weise wird etwa 34 Kindern jeden Tag Frühstück gereicht. Die Milch hierzu, es sind 10 l pro Tag notwendig, liefert das hiesige Dominium und das Dominium Senditz. Das Mehl zu den Semmeln lieferte

Ferner erhalten 15 Kinder, die weite und schlechte Schulwege haben, Strümpfe und Filzschuhe zum Umziehen, damit sie nicht stundenlang mit feuchten und kalten Füßen im Unterricht sitzen. Die Mittel hierzu wurden zum größten Teil vom Winter Hilfswerk, zu einem kleinen Teil durch mehrere Kinoabende mit unserem Schul kino aufgebracht.

Anfang Dezember setzte kaltes und trockenes Winterwetter ein. Das Thermometer zeigte manchmal -22° . Die Besuchsziffer in der Schule war gut.

Vom 22. Dezember bis 5. Januar 34 sind die Weihnachtsferien.